

Inhaltsverzeichnis.

SAVONAROLA UND DIE FLORENTINISCHE REPUBLIK GEGEN ENDE DES FÜNFZEHTEN JAHRHUNDERTS

	Seite
Erste Vorrede	5
Zweite Vorrede	7
Erstes Kapitel. Emporkommen des Hauses Medici in Florenz	9
Zweites Kapitel. Piero Medici und die Staatsveränderung von 1494	24
Drittes Kapitel. Sinnesweise Savonarolas	40
Viertes Kapitel. Einführung einer popularen Verfassung in Florenz	51
Fünftes Kapitel. Republikanische Agitationen bis zum Frühjahr 1496	61
Sechstes Kapitel. Einwirkungen der europäischen Verhältnisse	68
Siebentes Kapitel. Savonarola und Francesco Valori	76
Achstes Kapitel. Koinzidenz der geistlichen und weltlichen Fragen	90
Neuntes Kapitel. Feuerprobe; Gefangennehmung Savonarolas	107
Zehntes Kapitel. Verdammung und Tod Savonarolas. Schlußbemerkungen	116
Nachwort des Herausgebers	127

ÜBER DIE EPOCHEN DER NEUEREN GESCHICHTE

Erster Vortrag. Vom 25. September 1854	131
Einleitung: Ausgangspunkt und Hauptbegriffe	131
1. Wie der Begriff „Fortschritt“ in der Geschichte aufzufassen sei	131
2. Was von den sogenannten leitenden Ideen in der Geschichte zu halten sei	135
Gespräch	135
Zweiter Vortrag. Vom 26. September 1854	138
§ 1. Grundlagen des römischen Reiches; Überblick über die ersten vier Jahrhunderte unserer Ära	140
Dritter Vortrag. Vom 27. September 1854	146
1. Gründung einer allgemeinen Weltliteratur	146
2. Juristische Entwicklung	148
3. Gründung der monarchischen Verfassung und einer durchgreifenden Verwaltung	149
4. Gründung der Weltreligion	151

	Seite
Vierter Vortrag. Vom 28. September 1854	154
Fünfter Vortrag. Vom 30. September 1854	157
§ 2. Umwandlung des römischen Reiches durch die Einwanderungen der Germanen und die Eroberungen der Araber	157
Sechster Vortrag. Vom 1. Oktober 1854	163
Siebenter Vortrag. Vom 2. Oktober 1854	168
Achter Vortrag. Vom 3. Oktober 1854	170
§ 3. Die karolingische Zeit nebst der Periode des deutschen Kaiser- tums	171
Neunter Vortrag. Vom 4. Oktober 1854	175
Zehnter Vortrag. Vom 5. Oktotober 1854	182
Elfter Vortrag. Vom 6. Oktober 1854	185
§ 4. Das hierarchische Zeitalter. Vom 11. bis 13. Jahrhundert	186
1. Emanzipation des Papsttums vom Kaisertum	186
Zwölfter Vortrag. Vom 7. Oktober 1854	193
2. Die Kreuzzüge	194
Dreizehnter Vortrag. Vom 8. Oktober 1854	199
3. Überwältigung der weltlichen Gewalt durch das Papsttum	199
Vierzehnter Vortrag. Vom 9. Oktober 1854	209
§ 5. Fünfte Periode: 14. und 15. Jahrhundert	211
Fünfzehnter Vortrag. Vom 10. Oktober 1854	218
§ 6. Epoche der Reformation und der Religionskriege. Vom Ende des 15. bis gegen die Mitte des 17. Jahrhunderts	218
Sechzehnter Vortrag. Vom 11. Oktober 1854	230
Aus dem anschließenden Gespräch	236
Siebzehnter Vortrag. Vom 12. Oktober 1854	237
§ 7. Zeitalter der Entstehung und Entwicklung der Großmächte. 17. und 18. Jahrhundert	237
Aus dem anschließenden Gespräch	244
Achtzehnter Vortrag. Vom 13. Oktober 1854, morgens	246
Gespräch	255
Gespräch	261
Neunzehnter Vortrag. Vom 13. Oktober 1854, abends	263
§ 8. Das Zeitalter der Revolution	271
1. Die Ausbildung der monarchischen Tendenz	271
Gespräch	273
2. Die nordamerikanische Revolution	274
Gespräch	277
3. Die Französische Revolution	279
Gespräch	284
4. Die Napoleonische Zeit	285
5. Die konstitutionelle Zeit	288
Schlußgespräch	290
Nachwort des Herausgebers	295

ZUR EIGENEN LEBENSGESCHICHTE

I. Aufsätze zur eigenen Lebensbeschreibung.

	Seite
1. Diktat vom Oktober 1863	305
Vorwort	305
Jahre der Kindheit	305
Aufenthalt auf zwei Klosterschulen	314
Universitätsjahre	328
Frühzeitiges Schulamt	333
2. Diktat vom Mai 1869	335
3. Diktat vom Dezember 1875	347
4. Diktat vom November 1885	357

II. Ausgewählte Briefe.

1. Am Gymnasium zu Frankfurt a. O.	381
2. An der Universität Berlin vor der Studienreise	402
3. Auf der Studienreise in Wien und Italien	408
4. Nach der Heimkehr bis zur Vermählung	428
5. Von der Vermählung bis zum Tode der Gattin	444
6. In der Witwerzeit bis ans Ende	464

III. Tagebuchblätter.

Allgemeine Bemerkungen 1831 bis 1849	469
Überhaupt: historische Forschung	469
Philosophie der Geschichte	469
Beifall	471
Bekanntnis	472

*IV. Anhang.**Über die Aufgabe der Geschichtswissenschaft.*

1. Aus einer Handschrift der dreißiger Jahre	477
2. Aus einer Handschrift der sechziger Jahre	480
Nachwort des Herausgebers	483
Schlußbetrachtung	485